

Stand: 30.04.2024 14:41:56

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/18026

"60 Jahre Anwerbeabkommen Türkei: bayerisch-türkische Beziehungen jetzt weiterentwickeln"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/18026 vom 29.09.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/18748 des BU vom 12.10.2021
3. Beschluss des Plenums 18/18856 vom 11.11.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 96 vom 11.11.2021



Antrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Arif Taşdelen, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Martina Fehlner, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann SPD**

60 Jahre Anwerbeabkommen Türkei: bayerisch-türkische Beziehungen jetzt weiterentwickeln

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest:

Am 30. Oktober 1961 unterzeichneten Deutschland und die Türkei das Abkommen zur Anwerbung von türkischen Arbeitnehmenden für die deutsche Wirtschaft. Aus Anlass des 60. Jubiläums dieses Dokuments würdigt der Landtag die Lebensleistung der ersten und nachfolgenden Generationen türkischer Arbeitnehmender in Deutschland. Das deutsche Wirtschaftswunder der 1960er- und frühen 1970er-Jahre wäre ohne den Beitrag der damals als Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter nach Deutschland gekommenen Arbeitskräfte kaum denkbar gewesen. In Bayern leben rund 340 000 Menschen mit türkischen Wurzeln. Sie tragen zu den engen Verbindungen zwischen der Türkei und Deutschland bei.

Der Landtag unterstreicht in diesem Kontext die Notwendigkeit des Ausbaus und der Pflege intensiver wechselseitiger Beziehungen zwischen dem Freistaat und der Türkei im Dienste der Völkerfreundschaft.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen zu berichten, wie sich die Verbindungen zwischen Bayern und der Türkei aktuell darstellen. Dabei soll insbesondere auf die folgenden Fragen eingegangen werden:

- Welche Schwerpunkte machen die Beziehungen Bayerns zur Türkei aus?
- Mit welchen konkreten Instrumenten, Maßnahmen und Projekten fördert die Staatsregierung diese Beziehungen?
- Welche Konsultationen, Abkommen, Verträge und Absichtserklärungen existieren zwischen Bayern und der Türkei?
- Wie gestalten sich die bayerischen Beziehungen zur Türkei im Hinblick auf Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Bildung?
- Wie kann der Jugend- und Schülerinnenaustausch und Schüleraustausch zwischen Bayern und der Türkei intensiviert werden?
- Welche Kooperationspartnerschaften existieren zwischen Städten, Gemeinden und Landkreisen Bayerns und türkischen Kommunen?
- Welche zivilgesellschaftlichen Organisationen in Bayern sind der Staatsregierung bekannt, die im Zeichen der Völkerverständigung mit der Türkei aktiv sind?

Begründung:

Als Bündnispartner im Nordatlantikvertrag (NATO) und als wichtiger strategischer Partner im Mittelmeerraum sind die Beziehungen zur Türkei für Deutschland und Bayern von besonderer Bedeutung. Südosteuropa und Vorderasien im Gesamten sind für den Frieden in Europa von herausgehobener geostrategischer Relevanz.

Seit 2016 gilt das bilaterale Verhältnis zwischen Deutschland und der Türkei vor dem Hintergrund einer repressiven türkischen Innenpolitik als angespannt. Die Krise im östlichen Mittelmeer 2020 hat das Verhältnis weiter belastet.

Bei allen Herausforderungen und unterschiedlichen Positionen in Grundsatzfragen bleiben der Austausch auf der politischen wie zivilgesellschaftlichen Ebene wesentlich als beste Prävention gegen Pauschal- und Vorurteile und als Beitrag zur Völkerfreundschaft. Grundlage für den partnerschaftlichen Dialog sind aus der bayerischen Perspektive stets die Thematisierung von Menschenrechten, rechtsstaatlichen Prinzipien und Demokratie.

Mehr als 1 400 bayerische Unternehmen unterhalten Kontakte in die Türkei und mehrere tausend türkische Unternehmen haben im Freistaat Bayern ihren Sitz. Mit einem Handelsvolumen von 4,7 Mrd. Euro (2020) ist die Türkei weltweit einer der wichtigsten Handelspartner Bayerns. Die Türkei ist einer der bedeutendsten Absatzmärkte für bayerische Produkte außerhalb der EU.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

**Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a.
SPD
Drs. 18/18026**

60 Jahre Anwerbeabkommen Türkei: bayerisch-türkische Beziehungen jetzt weiterentwickeln

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Absatz 3 Satz 1 die Wörter „im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen“ durch die Wörter „dem Bayerischen Landtag schriftlich“ ersetzt werden

Berichtersteller: **Markus Rinderspacher**
Mitberichtersteller: **Dr. Gerhard Hopp**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 45. Sitzung am 12. Oktober 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FDP: Zustimmung

mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Tobias Gotthardt
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Arif Taşdelen, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Martina Fehlner, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann SPD**

Drs. 18/18026, 18/18748

60 Jahre Anwerbeabkommen Türkei: bayerisch-türkische Beziehungen jetzt weiterentwickeln

Der Landtag stellt fest:

Am 30. Oktober 1961 unterzeichneten Deutschland und die Türkei das Abkommen zur Anwerbung von türkischen Arbeitnehmenden für die deutsche Wirtschaft. Aus Anlass des 60. Jubiläums dieses Dokuments würdigt der Landtag die Lebensleistung der ersten und nachfolgenden Generationen türkischer Arbeitnehmender in Deutschland. Das deutsche Wirtschaftswunder der 1960er- und frühen 1970er-Jahre wäre ohne den Beitrag der damals als Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter nach Deutschland gekommenen Arbeitskräfte kaum denkbar gewesen. In Bayern leben rund 340 000 Menschen mit türkischen Wurzeln. Sie tragen zu den engen Verbindungen zwischen der Türkei und Deutschland bei.

Der Landtag unterstreicht in diesem Kontext die Notwendigkeit des Ausbaus und der Pflege intensiver wechselseitiger Beziehungen zwischen dem Freistaat und der Türkei im Dienste der Völkerfreundschaft.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Bayerischen Landtag schriftlich zu berichten, wie sich die Verbindungen zwischen Bayern und der Türkei aktuell darstellen. Dabei soll insbesondere auf die folgenden Fragen eingegangen werden:

- Welche Schwerpunkte machen die Beziehungen Bayerns zur Türkei aus?
- Mit welchen konkreten Instrumenten, Maßnahmen und Projekten fördert die Staatsregierung diese Beziehungen?
- Welche Konsultationen, Abkommen, Verträge und Absichtserklärungen existieren zwischen Bayern und der Türkei?
- Wie gestalten sich die bayerischen Beziehungen zur Türkei im Hinblick auf Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Bildung?
- Wie kann der Jugend- und Schülerinnenaustausch und Schüleraustausch zwischen Bayern und der Türkei intensiviert werden?

- Welche Kooperationspartnerschaften existieren zwischen Städten, Gemeinden und Landkreisen Bayerns und türkischen Kommunen?
- Welche zivilgesellschaftlichen Organisationen in Bayern sind der Staatsregierung bekannt, die im Zeichen der Völkerverständigung mit der Türkei aktiv sind?

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Nun rufe ich **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Europaangelegenheiten, Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Vorab ist über die Europaangelegenheit betreffend "Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union – Notfallplan für den Verkehr 31.08.2021 bis 26.10.2021" auf den Drucksachen 18/18079 und 18/18786 gesondert abzustimmen.

Der federführende Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr empfiehlt Zustimmung zu der in Ziffer I enthaltenen Beschlussempfehlung auf der Drucksache 18/18786. Das heißt, der Landtag gibt im Konsultationsverfahren eine entsprechende Stellungnahme ab.

Der endberatende Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen empfiehlt ebenfalls, der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zuzustimmen mit der Maßgabe, dass folgender Satz angefügt wird: "Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt."

Wer der in Ziffer I enthaltenen Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses auf Drucksache 18/18786 mit der zusätzlichen Maßgabe des endberatenden Ausschusses zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. Dies sind CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FREIE WÄHLER, AfD, SPD und FDP. Fraktionslose Abgeordnete sehe ich momentan nicht. Damit ist beschlossen, dass der Landtag im Konsultationsverfahren eine entsprechende Stellungnahme abgibt.

Nun kommen wir zur Gesamtabstimmung über die Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen.

– Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, FDP und AfD.

Wiederum ist kein fraktionsloser Abgeordneter anwesend. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten, Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheiten

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union;
Verkehr
Notfallplan für den Verkehr
31.08.2021 - 26.10.2021
Drs. 18/18079, 18/18786 (ENTH)

Über den Antrag wird einzeln abgestimmt.

2. Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Subsidiarität
Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Errichtung der Behörde zur Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1093/2010, (EU) Nr. 1094/2010 und (EU) Nr. 1095/2010; COM(2021) 421 final; BR-Drs. 748/21
Drs. 18/18742, 18/18782 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

Verfassungsstreitigkeiten

3. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 11. Oktober 2021 (Vf. 40-VII-21) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher für die Jahre 2001 bis 2003 (GerichtsvollzieherbürokostenentschädigungsVO 2001 - 2003 – GVBEntschV 2001 - 2003) vom 21. August 2007 (GVBl. S. 630, BayRS 2032-2-43-J)

PII-G1310.21-0019
Drs. 18/18672 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

4. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 8. Oktober 2021 (Vf. 51-VIII-21) betreffend Meinungsverschiedenheit zwischen der Antragstellerin
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag
und den Antragsgegnerinnen
1. CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag
2. FREIE WÄHLER Landtagsfraktion
vom 28. September 2021 über die Frage, ob § 1 Nr. 37 des Gesetzes zur Änderung des Polizeiaufgabengesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 23. Juli 2021 (GVBl. S. 418) die Bayerische Verfassung verletzt

PII-G1310.21-0020
Drs. 18/18675 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag gibt eine Stellungnahme ab.
II. Der Antrag ist unbegründet.
III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

Anträge

5. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Doris Rauscher, Michael Busch u.a. SPD
Gute Arbeit erfordert guten Arbeits- und Gesundheitsschutz –
Vollzug des Arbeitsschutzkontrollgesetzes in Bayern
Drs. 18/16914, 18/18569 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

[illegible]

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Auswirkung der Klimaüberhitzung auf Feuchtgebiete, die dem Natura 2000-Schutz unterliegen
Drs. 18/17055, 18/18549 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒ ENTH	☐	☐

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zum Sturzflutrisikomanagement in Bayern
Drs. 18/17060, 18/18550 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

[illegible]

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Naturschutzkriminalität gezielt und effektiv bekämpfen
Drs. 18/17064, 18/18551 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

[illegible]

9. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
PFC-Umweltgifte in Bayern beseitigen I:
Stabsstelle zur Koordinierung einrichten
Drs. 18/17077, 18/18552 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

10. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
PFC-Umweltgifte in Bayern beseitigen II: Sonderfonds für die Beseitigung von PFC-Kontaminierung auflegen
Drs. 18/17079, 18/18704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

11. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
PFC-Umweltgifte in Bayern beseitigen III:
Jährlicher PFC-Bericht an den Landtag
Drs. 18/17080, 18/18553 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	A

12. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Antisemitismus – Islamistische Verbreitung an der Wurzel bekämpfen I
Drs. 18/17272, 18/18676 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

13. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Antisemitismus – Islamistische Verbreitung an der Wurzel bekämpfen II
Drs. 18/17273, 18/18677 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)
Lehren aus den Hochwasserkatastrophen ziehen –
Zentrum für Wassergefahren schaffen
Drs. 18/17280, 18/18678 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Anpassungen an den Klimawandel ernst nehmen und zügig umsetzen
Drs. 18/17282, 18/18554 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Europäische Werte durch Rechtsstaatsmechanismus schützen:
konsequente EU-Mittelkürzungen bei Rechtsstaatsverstößen
Drs. 18/17387, 18/18536 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

17. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Ruth Müller,
Florian von Brunn u.a. SPD
Hoffnung allein wird nicht reichen: Jetzt wirtschaftspolitische
Krisenstrategie für den Herbst 2021 vorbereiten!
Drs. 18/17435, 18/18753 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lehren aus dem OEG-Attentat I – Maßnahmen zur besseren
Aufklärung und rechtzeitigen Identifizierung von gewaltorientierten
Einzeltätern und rechtsextremen Netzwerken
Drs. 18/17436, 18/18679 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lehren aus dem O EZ-Attentat II – Maßnahmen zur besseren
Aufklärung und Verfolgung von Hasskriminalität im Internet
Drs. 18/17437, 18/18680 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lehren aus dem OEZ-Attentat III –
Maßnahmen zur Prävention von Radikalisierungsrisiken
Drs. 18/17438, 18/18683 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

21. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Annette Karl, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Landwirtschaft jetzt unterstützen – Futterengpässe durch Unwetter Schäden unbürokratisch beheben
Drs. 18/17439, 18/18523 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kommunen hochwassersicherer und hitzeresilienter machen –
blaue und grüne Infrastruktur fördern, Klimaanpassung unterstützen
Drs. 18/17440, 18/18705 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

23. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Dr. Martin Huber, Peter Tomaschko u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Klimaschutz beginnt vor der Haustür:
Umstellung auf klimaneutrale Asphaltmischung in Bayern
Drs. 18/17492, 18/18555 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

[illegible]

27. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Aktuelle Entwicklung des Hopfenstaucheviroid und des Citrus Bark Cracking Viroid im Hopfen
Drs. 18/17648, 18/18526 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

28. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral:
Die Bürgerinnen und Bürger an der Windkraft beteiligen
Drs. 18/17830, 18/18754 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

29. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Bayern braucht mehr Fachkräfte für die Energiewende – Kostenfreiheit der Meisterausbildung gewährleisten
Drs. 18/17831, 18/18755 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

30. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Klaus Adelt u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral:
Ein Netz von kommunalen Ladesäulen für E-Autos
Drs. 18/17832, 18/18756 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

31. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Potenzial der Geothermie für Wärmewende in Bayern umgehend nutzen!
Drs. 18/17833, 18/18757 (A)

Antrag der FDP-Fraktion

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐ ENTH

32. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Klimafreundliche und bezahlbare Heizungsanlagen für ganz Bayern
Drs. 18/17834, 18/18758 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐ ENTH	☐	☐	☒	☐

33. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral:
Bayerisches Klimageld einführen für mehr Gerechtigkeit
Drs. 18/17835, 18/18759 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

34. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral:
CO₂-intensive Industrien umsichtig modernisieren
Drs. 18/17836, 18/18760 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

35. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral:
Wirtschaftsförderung aufs Klima ausrichten
Drs. 18/17837, 18/18761 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

36. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Diana Stachowitz u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Die Beschäftigten der Autoindustrie brauchen Hilfe bei der Transformation
Drs. 18/17838, 18/18762 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

37. Antrag der Abgeordneten Martin Schöffel, Alexander Flierl, Petra Högl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Erhöhung des Fördersatzes für erstmalige Umstellung von Anbinde- auf Laufstallhaltung beim Bayerischen Sonderprogramm Landwirtschaft
Drs. 18/17880, 18/18527 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

38. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Freiheit wieder großschreiben – keine 3G-Pflicht an bayerischen Hochschulen!
Drs. 18/17892, 18/18729 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

39. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer u.a. CSU Fortschreibung des Berichts des LFU „Per- und polyfluorierte Chemikalien in Bayern – Untersuchungen 2006 – 2018“ Drs. 18/17893, 18/18557 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	Z	ENTH	Z

40. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Dr. Wolfgang Heubisch u.a. und Fraktion (FDP)
Pflichtstückegesetz modernisieren
Drs. 18/18024, 18/18727 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	Z

41. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Volkmar Halbleib,
Margit Wild u.a. SPD
Umsetzung des Präsenzzstudiums im Wintersemester 2021/2022
Drs. 18/18025, 18/18728 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

42. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
60 Jahre Anwerbeabkommen Türkei:
bayerisch-türkische Beziehungen jetzt weiterentwickeln
Drs. 18/18026, 18/18748 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

- | | | | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| CSU | GRÜ | FREIE
WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
| ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ |

- [illegible]